

# RS Vwgh 1995/6/20 91/13/0063

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 20.06.1995

## Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof  
32/01 Finanzverfahren allgemeines Abgabenrecht  
40/01 Verwaltungsverfahren

## Norm

AVG §37;  
AVG §39 Abs2;  
BAO §115 Abs2;  
BAO §119 Abs1;  
BAO §183 Abs4;  
BAO §184 Abs1;  
VwGG §41 Abs1;

## Rechtssatz

Der Abgabepflichtige vermag keine Rechtswidrigkeit des angefochtenen Bescheides aufzuzeigen, wenn er - trotz ausreichend gewährten Parteiengehörs - erst im verwaltungsgerichtlichen Verfahren Vorwürfe gegen bestimmte Schätzungsschritte erhebt (Hinweis E 18.1.1990, 89/16/0099, 0100; Stoll, BAO-Kommentar, S 1946).

## Schlagworte

Sachverhalt Neuerungsverbot Allgemein (siehe auch Angenommener Sachverhalt) Sachverhalt Sachverhaltsfeststellung  
Mitwirkungspflicht

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1995:1991130063.X04

## Im RIS seit

11.07.2001

## Zuletzt aktualisiert am

19.05.2015

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)